



## Tätigkeiten mit dem ASRV (Aargauischer Senioren und Rentnerverband)

### VP ABB

Auf Antrag des VP ABB hat der Vorstand des ASRV beschlossen, dass die Mitgliederverbände bei Jubiläen von 25, 50, 75 und 100 Jahren seit der Gründung einen Beitrag von Fr. 10.- pro Jahr bekommen.

Am Kongress in Zug (**Wirtschaft und Alter**) haben mehrere Vorstandsmitglieder von unserer Vereinigung teilgenommen.

### ASRV

#### DV 22. März 2012:

Nebst den traditionellen Traktanden standen Gesamterneuerungswahlen an.

Als Regionaler Dachverband von 5 Mitgliederverbänden blieb auch der ASRV nicht verschont einen **neuen Präsidenten suchen zu müssen**

- **Der** Vorstand, der Präsident, und die Rechnungsrevisoren, die alle ausser einem bestätigt wurden. Als Präsident a.i. wurde Ruedi Eichenberger gewählt. Ein neuer Präsident wird sich an der Delegiertenversammlung vom 24. April 2013 dem Gremium zur Wahl stellen.
- **Aus** Altersgründen ist Bucher Dölf aus dem Vorstand ausgeschieden auch tritt Edmond Bürgi an der Delegiertenversammlung als Vorstandsmitglied zurück.
- **Der** Seniorenrat Brugg wurde auf Grund eines einstimmigen Beschlusses des Vorstandes aufgefordert einen Vertreter zur Wahl vorzuschlagen.
- **Rechnungsrevisoren** sind Frau Vreni Wolf VpA und Richard Nees VP (beide ABB).
- **Reduktion** des Mitgliederbeitrags wird diskutiert und gutgeheissen.
- **Das** Regulativ «Alice Brugger Fonds» wurde an alle Mitgliederverbände in schriftlicher Form verabreicht.
- **Das** Departement für Gesundheit und Soziales DGS des Kantons Aargau war sehr aktiv. Unter anderem wurde ein Verein «Netzwerk zur Gesundheitsförderung im Alter» gegründet. Frau Dr. med. Maria Inés Carvajal und Frau Diana Schramek haben den ASRV Vorstand darüber orientiert, dass mit dem Netzwerk Gemeinden, Institutionen und Förderorgane koordiniert werden um so einen gesunden Lebensstil aktiv zu unterstützen.

### SVS

Der Schweizerische Verband für Seniorenfragen SVS ist ein gemeinnütziger, parteipolitischer und konfessionell unabhängiger, föderativ geführter Verband.

Er will gemeinsam mit den ihm angeschlossenen kantonalen und regionalen Verbänden und Pensionierten Vereinigungen sowie mit andern gleichgesinnten Senioren- und Rentnerorganisationen die Lebensqualität und die Würde der älteren Menschen wahren und fördern. Er bemüht sich, die heute noch beruflich aktive Generation für die Altersfragen zu sensibilisieren.

### SSR

Der Schweizerische Seniorenrat **SSR** vertritt die wirtschaftlichen und sozialen Anliegen der älteren Menschen gegenüber Bund, Verbänden, Institutionen, Medien und Öffentlichkeit. Der SSR will die ältere Generation für jene Organisationen vertreten, die aktiv in alterspolitischen Bereichen tätig sind.

### Bund

Um diese Ziele zu erreichen pflegt der SSR Kontakte mit den zuständigen Bundesstellen, um bei der Vorbereitung von gesellschafts-, sozial- und alterspolitisch bedeutsamen Gesetzesvorlagen mitzuwirken. Der SSR beteiligt sich an

Vernehmlassungen des Bundes, welche diese Thematik betreffen. Der SSR ist deshalb in Sachen Alterspolitik die Höchste Instanz - dem Bund gegenüber.